Tutoriumsblatt Lineare Algebra für 2D-Vektorgrafik

Aufgabe 1:

Gegeben seien drei Vektoren v1, v2, v3 mit

$$v_1 = \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \end{pmatrix}, v_2 = \begin{pmatrix} 0 \\ 3 \end{pmatrix}, v_3 = \begin{pmatrix} 3 \\ 4 \end{pmatrix}$$

Berechnen Sie den Betrag der Vektoren sowie Skalarprodukt und Winkel zwischen v1 und v2, v2 und v3, v1 und v3.

Aufgabe 2:

Gegeben Sei die Matrix A. Geben Sie die inverse Matrix A⁻¹ an.

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 1 \end{pmatrix}$$

Aufgabe 3:

Erzeugen Sie eine homogene Transformationsmatrix T, die die folgenden Operationen auf einem Vektor in dieser Reihenfolge kombiniert:

- Rotation um 90° (gegen den Uhrzeigersinn)
- Translation um -1 auf der Y-Achse
- Uniforme Skalierung um den Faktor 2

Wenden Sie diese Transformationen auf v1, v2 und v3 an.

Tipp: $cos(90^\circ) = 0$, $sin(90^\circ) = 1$

<u>Aufgabe 4:</u> Transformation im Quadrat

Gegeben sei ein Viereck q mit

$$q_1 = \begin{pmatrix} 4 \\ 1 \end{pmatrix}, q_2 = \begin{pmatrix} 8 \\ 4 \end{pmatrix}, q_3 = \begin{pmatrix} 5 \\ 8 \end{pmatrix}, q_4 = \begin{pmatrix} 1 \\ 5 \end{pmatrix}$$

Rotieren Sie das Viereck um 53,13° (gegen den Uhrzeigersinn). Verwenden Sie aber als Zentrum der Rotation den Schnittpunkt der Diagonalen.

- a) Geben Sie die Koordinaten des Schnittpunkts der Diagonalen an.
- b) Geben Sie die Koordinaten der Eckpunkte des transformierten Vierecks q' auf zwei Nachkommastellen genau an.

Tipp: Zeichnen Sie die Punkte in ein X-Y-Koordinatensystem um ein Gefühl für Lage und Orientierung des Vierecks zu bekommen.

Autor: Raphael Wimmer, Universität Regensburg. CC-0 https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de